

Zink zum Kupfer verhalte wie 2 zu 3; nun ist die Frage: Wieviel braucht man Zink und wieviel Kupfer, um 1005 H Messing zu machen?

Ansatz:

2	Zink	Messing	x = 402 H
3	Kupfer	1005 H	y = 603 H
5			1005 H .

Alluvionsrecht, das Anschwemmungsrecht oder das Recht der Uferbewohner eines Sees oder Flusses, sich das durch die Gewalt der Fluthen von andern Ufern abgerissene und an das ihrige angeschwemmte oder angefetzte Land zuzueignen.

Almucanthat, ein Höhengirkel oder derjenige Kreis, welcher durch den Mittelpunkt eines Sterns mit dem Horizont parallel geht.

Altan, ein freier Platz oben auf einem Gebäude, dessen Fußboden die Stelle des Daches vertritt. Er ist mit einem Geländer umgeben. Diese Bauart ist nur in den südlichen Ländern einheimisch.

Altandach (Comble à terrasse), der Fußboden eines Altans und überhaupt ein jedes flache Dach, dessen lothrechte Höhe z. B. $\frac{1}{6}$ der Breite nicht übersteigt.

Altar, ein Tisch im Chor der Kirche zur Ausübung des Cultus, öfters mit einer verzierten Rückwand (Altarblatt, Altargemälde) versehen. Der Altar in den Kirchen der ersten Christen war ein Tisch von Marmor oder Porphyr, bisweilen von massivem Silber, ja selbst von Gold, mit Edelsteinen geschmückt; denn nichts hielt man für zu kostbar, um das Allerheiligste zu tragen. Die Ceremonien, welche stets bei der Einweihung der Altäre statt fanden, beweisen dieses hinlänglich. Indessen war er auch bisweilen nur von Holz, von vier Füßen oder Säulen, die nach Verhältniß reich geziert waren, getragen und über dem Grab irgend eines Märtyrers aufgeführt; denn es war gebräuchlich, über den Gräbern der Märtyrer Kirchen zu erbauen oder man brachte auch zuletzt ihre Leichname an die Stellen, wo die Kirchen erbaut waren. Hierdurch wurde es zur Regel, keinen Altar einzuweihen, ohne einige Reliquien unter demselben zu verbergen. Diese Gräber der Märtyrer nannte man ihre Gedächtnisse oder Confessionen; sie waren unterirdisch und der Weg zu ihnen stieg vor dem Altar hinab. Dieser letztere blieb unbedeckt, außer zur Zeit des Gottesdienstes, wo man nur einen Teppich darüber breitete und nichts unmittelbar darauf stellte. Hernach setzte man vier Pfeiler um ihn herum, die eine Art Tabernakel trugen, das den ganzen Altar überdeckte und Ciborium genannt wurde. Den Namen hatte es von seiner Gestalt, welche der eines umgekehrten Bechers glich.